

DEUTSCHOLYMPIADE
für die Klasse 8
(die 2.Runde)

LESEVERSTEHEN
WORTSCHATZ UND STRUKTUREN

Teilnehmercode

Arbeitszeit: 120 Minuten

02.03.2011

Aufgabe 1 (10 Punkte)**Lies den Text. Richtig oder falsch? Kreuze an.**

In einer deutschen Jugendzeitschrift findest du zwei Briefe von Lesern an Frau Dr. Brandt, Psychologin.

Leserbrief 1

Liebe Frau Dr. Brandt,

früher habe ich die Leserbriefe in Ihrer Jugendzeitschrift nur so zum Spaß gelesen – aber jetzt habe ich auf einmal selbst ein Problem! Ich hätte so gern einen Hund – aber meine Eltern wollen nicht!

Sie sagen: Ein Hund ist zu teuer, wir haben nicht genug Platz in der Wohnung, und außerdem können wir dann nicht mehr in Urlaub fahren. Ich finde, es gibt für alle diese Probleme eine Lösung, aber meine Eltern sagen trotzdem immer noch „nein“! Ich will aber unbedingt einen Hund! Meine Freundin Beate hat vor einem Monat auch einen bekommen, und der ist so süß! Was soll ich nur machen?

Bitte antworten Sie bald!

Marie

Leserbrief 2

Liebe Frau Brandt,

eigentlich verstehe ich mich ganz gut mit meinen Eltern, aber gestern habe ich richtig mit ihnen gestritten! Ich wollte ein bisschen mehr Taschengeld – nur 2 Euro pro Woche mehr. Ich bekomme nämlich weniger als alle meine Freunde! Aber meine Eltern haben sofort „nein“ gesagt! Mein Vater meint, ich muss erst bessere Noten haben, und meine Mutter möchte, dass ich zu Hause mehr helfe.

Aber ich finde meine Noten in Ordnung – ich muss doch nicht immer der Klassenbeste sein, oder? Und meine Freunde müssen ihren Müttern zu Hause auch nicht helfen! Aber meine Mutter sagt, sie braucht einfach Hilfe, weil ich noch zwei kleine Geschwister habe. Ich finde das aber nicht fair. Haben Sie eine Idee?

Frank

Nr.	Behauptung	richtig	falsch
0	<i>Frau Dr. Brandt ist Psychologin.</i>	X	
1.	Marie hätte gern eine Katze.		
2.	Marie hatte früher immer viele Probleme.		
3.	Ihre Eltern meinen, ein Hund kostet nicht viel.		
4.	Maries Eltern finden ihre Wohnung zu klein für einen Hund.		
5.	Maries Freundin hat seit einem Monat einen Hund.		
6.	Frank streitet oft mit seinen Eltern.		
7.	Frank will 20,- € mehr Taschengeld pro Woche.		
8.	Sein Vater möchte, dass er in der Schule besser wird.		
9.	Frank ist mit seinen Noten zufrieden.		
10.	Franks Freunde müssen zu Hause viel helfen.		

Aufgabe 3 (10 Punkte)*Lies den Text und ergänze die fehlenden Wörter.*

arbeitet	Eltern	Freizeit	gute	Klasse	Kleidung
Lehrer	lernt	Musik	sprechen		trifft

Lena ist 13.**Wie lebt sie? Was interessiert sie? Woran denkt sie?**

Lena ist die Beste in ihrer Klasse (0). Schon in der Grundschule war das so. Darum sind einige Mitschüler neidisch. „Streberin!“, sagen sie. Doch das ist Lena nicht. Sie kann sich gut konzentrieren. Vokabeln, Grammatik und Formeln _____ (1.) sie meistens ohne Probleme. Vor Arbeiten ist sie selten nervös. "In den ersten beiden Jahren am Gymnasium hatte ich Glück mit den Lehrern“, sagt Lena. Sie hatte viele Einsen auf dem Zeugnis und nur eine Zwei: in Kunst. In der 7. Klasse bekam Lena neue _____ (2.). Mit einigen ist sie nicht so glücklich. Trotzdem blieben die Leistungen gut.

Auch Lenas beste Freundin Steffi ist eine _____ (3.) Schülerin. Die beiden _____ (4.) über alles und streiten nie. Ihre Themen: Mitschüler, Lehrer, Jungs, Kinofilme.

Lena lebt in einem kleinen Dorf im Bergischen Land. Ihr Bruder Lukas ist 11. "Der nervt manchmal“, stöhnt Lena. Er provoziert sie, und schon gibt es einen Kampf. Lenas Vater _____ (5.) in Köln. Er ist Journalist. Ihre Mutter unterrichtet Querflöte. Auch Lena liebt _____ (6.). Seit sieben Jahren spielt sie Blockflöte. Jetzt lernt sie auch Saxophon. Dafür musste sie ihr liebstes Hobby aufgeben: das Fußballspielen im Verein.

Doch man kann ja auch in der _____ (7.) Sport treiben. Bei gutem Wetter _____ (8.) sich Lena mit Kindern aus der Nachbarschaft. Sie spielen Fußball, Tischtennis oder Hockey auf Inlineskates. Bei Regen fährt sie manchmal mit dem Bus zum Schwimmen in die Stadt. Außerdem geht sie einmal in der Woche zum Judo. "Ich will gut trainiert sein“, sagt Lena.

Nach langen Diskussionen mit den _____ (9.) haben Lena und Lukas gemeinsam einen Computer bekommen. Fast täglich sitzt Lena vor dem Monitor. Die Zeit ist auf 1 - 1/2 Stunden begrenzt. Im Moment heißt ihr Lieblingsspiel "Die Sims“.

Lena kleidet sich am liebsten sportlich. Früher trug sie meistens Jungensachen. Seit kurzem sucht sie sich auch modische _____ (10.) aus. Ihre Freundinnen waren verblüfft. Markenklamotten findet Lena nicht wichtig - im Gegensatz zu vielen Mitschülern.

Beim Einkaufen von Kleidung gibt es meistens Streit. Lena will ihren eigenen Geschmack durchsetzen.

Doch schlabbrige Junghosen mag Lenas Mutter nicht. Und in diesem Punkt gibt sie selten nach.

Aufgabe 4 (13 Punkte)

Was passt? Schreibe die richtige Lösung in die Lücken.

0 Was **machst** du heute?

- a) machen c) machst d) macht

1. Ich dachte, wir haben heute den _____ März.

- a) dritte b) drei c) dritten

2. Vor zwei Wochen _____ Peter bei seinen Großeltern.

- a) war b) ist c) wart

3. Was? Du hast in Deutsch eine 4!? Du _____ mehr lernen, Klaus!

- a) willst b) sollst c) müssen

4. Viele Ferienfotos _____ auf _____ Schreibtisch.

- a) legen / den b) stecken / der c) liegen / dem

5. Ich gratuliere _____ Vater zum Geburtstag.

- a) der b) den c) dem

6. Am Wochenende frühstücke ich _____ als sonst.

- a) spät b) später c) am spätesten

7. Mein Freund interessiert sich _____ Sport.

- a) für b) an c) über

8. Wir reisen lieber _____ dem Zug.

- a) bei b) mit c) auf

9. Hast du am Wochenende Zeit? Ich möchte _____ besuchen.

- a) dich b) du c) dir

10. Ich fahre nach Frankreich, aber Michael fährt _____ Schweiz.

- a) nach b) zu c) in die

11. Weißt du, _____ Tante Rita heute kommt?

- a) wenn b) dass c) weil

12. Wenn du morgen kommst, _____ zusammen zu Daniel gehen.

- a) dann können b) weil wir c) können wir

13. Frau Fleißig, _____ nicht so viel!

- a) arbeite b) arbeiten Sie c) arbeitet

Aufgabe 5 (10 Punkte)

Bringe die Silben in die richtige Reihenfolge und bilde Nomen.

Beispiel: gi, tal, ka, di, ra, me die Digitalkamera

1. schäft, com, ge, ter, pu das
2. ter, halt, un, ung die
3. be, ruf, ant, wor, an, ter der
4. spie, fuß, ler, ball der
5. el, ver, lung, tern, samm die
6. the, raum, ma, tik, ma der
7. auf, haus, ben, ga die
8. bü, rei, ro, se das
9. de, to, mo, rin, ra die
10. kar, spei, te, se die

Aufgabe 6 (7 Punkte)

Was passt: mein/meine, dein/deine, sein/seine, ihr/ihre?

0 Jan ist sauer, denn er hat sein Handy verloren.

1. Sandra kann nicht im Internet surfen, weil _____ Computer kaputt ist.
2. Was? Du musst 130 Euro bezahlen? Ist _____ Handyrechnung immer so hoch?
3. Ich habe auf dem Computer einen Artikel für die Schülerzeitung geschrieben, aber jetzt ist _____ Text plötzlich weg.
4. Julia, _____ Freund hat angerufen. Er kann heute nicht kommen.
5. Hey, das ist _____ Zeitung, die kannst du nicht einfach mitnehmen. Die will ich jetzt lesen.
6. Heike möchte Schriftstellerin werden, aber niemand liest _____ Texte.
7. Philip will ein Fußballspiel im Fernsehen sehen, aber _____ Schwester möchte lieber einen Film sehen.

Aufgabe 7 (10 Punkte)**Ergänze Fragewörter.**

0. Wie heißt du? – Ich bin Maximilian.
1. _____ fährt ihr nach Hause? – Um halb sechs.
2. _____ ist es? – Es ist 12 Uhr.
3. _____ machst du am Wochenende? – Ich werde mich erholen.
4. _____ kommt man hier zum Theater? – Mit dem Bus Nr. 12.
5. _____ beginnen die Osterferien? – Ich glaube Ende März.
6. _____ gehst du nach dem Training? – Nach Hause.
7. _____ kann uns helfen? – Kein Problem. Ich kann.
8. _____ wohnt ihr? – In Hamburg.
9. _____ kommt ihr? – Aus der Schweiz.
10. _____ geht es Ihnen? – Danke, sehr gut.

Aufgabe 8 (10 Punkte)**Ergänze die Perfektformen.**

0. - Mein Vater spielt sehr gut Tennis.
- Und du? **Hast** du auch mal Tennis richtig **gespielt**?
1. - Läufst du wirklich gern Ski?
- Ja, auch dieses Wochenende _____ ich Ski _____.
2. - Ich möchte heute meine Oma besuchen.
- Ich und Ralf _____ sie schon gestern _____.
3. - Fotografiert bitte noch dieses Schloss!
- Wir _____ es schon mehrmals _____.
4. - Verstehst du im Text alles?
- Fast alles. Nur dieses Wort _____ ich nicht _____.
5. - Eva schreibt eben eine E-Mail an ihre Lehrerin.
- Was? _____ sie noch nicht _____?
6. - _____ ihr gestern ins Kino _____?
- Nein, wir gehen heute Abend.
7. - _____ du in die Schweiz _____? Hattest du keine Angst?
- Nein, warum? Ich fliege gern.
8. - Macht Thomas eine lustige Party zu seinem Geburtstag?
- Ja, er _____ es immer _____. Auch dieses Jahr.
9. - Ich nehme noch eine CD mit.
- Das brauchst du nicht. Du _____ doch schon so viele _____.
10. - Wann kommen endlich unsere Eltern?
- Schau mal, sie _____ schon _____.

Aufgabe 9 (10 Punkte)*Schreibe die Wörter bis zum Ende.***Das Kinderrestaurant**

Im Kinderrestaurant arbeiten Kinder von 8 bis 12 Jahren in der Küche und kochen das Essen. Frau Wolf und Fr_____ Schneider haben sich d_____ Kinderrestaurant ausgedacht. S_____ kochen sehr ge_____ und helfen d_____ Kindern. Die Kin_____ schreiben die Speiseka_____, sie kaufen e_____ und sie bedie_____ die Besucher. Tägl_____ können 6 Kinder hi_____ arbeiten. 3 Kinder arbe_____ in der Kü_____ und kochen. D_____ anderen Kinder dec_____ die Tische u_____ bedienen die Besu_____. Am Abend räu_____ alle zusammen a_____ und machen saub_____. Alle finden: „Das Kinderrestaurant ist toll!“

Aufgabe 10 (10 Punkte)*Lies den Text. Kreuze für jede Lücke das passende Wort (a, b oder c) an.***Kindergeburtstag im Heavens Gate**

Sucht ihr Spaß, Sport und Spannung für ... (0) nächste Geburtstagsparty?

Dann kommt und ... (1.) euren Geburtstag bei uns im Heavens Gate - in Europas höchster Kletterhalle.

Unsere netten Trainer ... (2.) euch zwei Stunden lang mit tollen Aktivitäten auf dem ... (3.) und an der Kletterwand. Ihr müsst nicht besonders ... (4.) sein und Vorkenntnisse braucht ihr auch nicht.

Richtigen Spaß habt ... (5.) auf jeden Fall. Nach dem Klettern ... (6.) für euch in unserem gemütlichen Bistro Pizza, Softdrinks und Säfte.

Wir ... (7.) auch eine zweite Variante: Nur-Klettern-Geburtstag. Ihr bekommt eine zweistündige Betreuung durch einen unserer Trainer und das benötigte ... (8.).

Zum ... (9.) könnt ihr gemütlich eine weitere Stunde in unserem Bistro verbringen. Kuchen usw. könnt ihr selbst mitbringen, aber Getränke ... (10.) ihr bei uns.

- | | | | |
|-----|--------------------|-------------|--------------|
| 0 | a) eure | b) dein | c) unser |
| 1. | a) macht | b) klettert | c) feiert |
| 2. | a) überraschen | b) zeigen | c) finden |
| 3. | a) Wasser | b) Boden | c) Dach |
| 4. | a) elegant | b) lustig | c) sportlich |
| 5. | a) euch | b) ihr | c) eure |
| 6. | a) gibt es | b) hat | c) wartet |
| 7. | a) wünschen | b) suchen | c) bieten |
| 8. | a) Glück | b) Essen | c) Material |
| 9. | a) Schluss | b) Ende | c) Anfang |
| 10. | a) braucht | b) kauft | c) gibt |

Aufgabe 10 A (10 Punkte)**(für die Teilnehmenden mit erweitertem Deutschunterricht)***Lies den Text und trage das passende Wort in der richtigen Form ein.***Die Zahl der Esel**

es	haben	lassen	essen	er	morgen	verlieren	Mann	abends
sagen	Markt	du	falsch	wollen	ankommen	verkaufen		
	können	auf	werden	rufen	zählen			

Ein Mann hatte sieben Esel. Er _____ sie verkaufen. _____ zählte die Esel und sagte zufrieden: „_____ sind sieben Esel.“ Dann setzte er sich auf einen Esel. Er führte die Esel auf den _____. Als er dort _____, sagte er: „Ich werde noch einmal _____, ob es auch wirklich sieben Esel sind.“ Er saß _____ dem Esel und zählte: „Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs.“

Der Mann sagte: „Ich habe wohl _____ gezählt. Ich _____ noch einmal zählen.“ Und er zählte wieder: „Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs.“ Er erschrak und _____: „Ich habe mich geirrt. Ich werde noch einmal zählen.“ Er zählte wieder und immer wieder die Esel und _____ immer nur noch sechs Esel zählen. Dann beschloss er: „Ich muss nach Hause zurückkehren und meine Frau zählen _____!“

Der _____ ritt zurück. _____ kam er zu Hause an und _____ seine Frau. Sie kam und der Mann sagte: „Frau, zähle schnell meine Esel! Ich kann nur noch sechs Esel zählen. Heute _____ zählte ich sieben, und ich habe keinen verloren und keinen _____.“ Die Frau lachte und sagte: „Um _____ herum stehen sechs Esel. Du sitzt auf dem siebenten Esel, aber auf dem siebenten Esel sitzt der achte. Du hast also keinen _____, sondern noch einen dazubekommen. Steig ab und _____ dein Abendessen!“

LEHRERTEIL

Zur Information

- Insgesamt: **100 Punkte**
- Die Aufgabe **10 A ersetzt die Aufgabe 10** für die Teilnehmenden mit erweitertem Deutschunterricht.
- Für jede richtige Lösung: **1 Punkt** (in den Aufgaben 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10) oder **0,5 Punkte** (in den Aufgaben 9, 10 A).
- **Die entsprechenden Punkte werden erst dann vergeben, wenn die Lösung vollständig richtig ist.** (Es gibt **keine** 0,5 Punkte bei den Aufgaben 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10 oder 0,25 Punkte bei den Aufgaben 9, 10A.)

Lösungen

Leseverstehen

Aufgabe 1	Aufgabe 2	Aufgabe 3
1. falsch	2. J	1. lernt
2. falsch	3. A	2. Lehrer
3. falsch	4. F	3. gute
4. richtig	5. I	4. sprechen
5. richtig	6. H	5. arbeitet
6. falsch	7. C	6. Musik
7. falsch	8. G	7. Freizeit
8. richtig	9. K	8. trifft
9. richtig	10. E	9. Eltern
10. falsch	11. B	10. Kleidung

Wortschatz und Strukturen

Aufgabe 4

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
c	a	b	c	c	b	a	b	a	c	b	c	b

Aufgabe 5

1. das Computergeschäft 2. die Unterhaltung 3. der Anrufbeantworter 4. der Fußballspieler
 5. die Elternversammlung 6. der Mathematikraum 7. die Hausaufgaben 8. das Reisebüro
 9. die Moderatorin 10. die Speisekarte

Aufgabe 6

1.ihr 2.deine 3.mein 4.dein 5.meine 6.ihre 7.seine

Aufgabe 71. Wann?/Um wie viel Uhr? 2. Wie viel Uhr? / Wie spät? 3. Was? 4. Wie?
5. Wann? 6. Wohin? 7. Wer? 8. Wo? 9. Woher? 10. Wie?**Aufgabe 8**1. ... bin ... gelaufen 2. ... haben ... besucht. 3. haben ... fotografiert. 4. ... habe ...
verstanden. 5. Hat ... geschrieben? 6. Seid ... gegangen? 7. Bist ... geflogen?
8. hat ... gemacht. 9. ... hast ... mitgenommen. 10. ... sind ... gekommen.**Aufgabe 9**

(für jede richtige Lösung - 0,5 Punkte; auch einige andere Ergänzungen sind möglich)

Das Kinderrestaurant

Im Kinderrestaurant arbeiten Kinder von 8 bis 12 Jahren in der Küche und kochen das Essen. Frau Wolf und Frau Schneider haben sich das Kinderrestaurant ausgedacht. Sie kochen sehr gern und helfen den Kindern. Die Kinder schreiben die Speisekarte, sie kaufen ein und sie bedienen den die Besucher. Täglich können 6 Kinder hier arbeiten. 3 Kinder arbeiten in der Küche und kochen. Die anderen Kinder decken die Tische und bedienen die Besucher. Am Abend räumen alle zusammen auf und machen sauber. Alle finden: „Das Kinderrestaurant ist toll.“

Aufgabe 10

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
c	a	b	c	b	a	c	c	a	b

Aufgabe 10 A

(für jede richtige Lösung - 0,5 Punkte)

Ein Mann hatte sieben Esel. Er wollte sie verkaufen. Er zählte die Esel und sagte zufrieden: „Es sind sieben Esel.“ Dann setzte er sich auf einen Esel. Er führte die Esel auf den Markt. Als er dort ankam, sagte er: „Ich werde noch einmal zählen, ob es auch wirklich sieben Esel sind.“ Er saß auf dem Esel und zählte: „Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs.“

Der Mann sagte: „Ich habe wohl falsch gezählt. Ich werde noch einmal zählen.“ Und er zählte wieder: „Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs.“ Er erschrak und sagte: „Ich habe mich geirrt. Ich werde noch einmal zählen.“ Er zählte wieder und immer wieder die Esel und konnte immer nur noch sechs Esel zählen. Dann beschloss er: „Ich muss nach Hause zurückkehren und meine Frau zählen lassen!“

Der Mann ritt zurück. Abends kam er zu Hause an und rief seine Frau. Sie kam und der Mann sagte: „Frau, zähle schnell meine Esel! Ich kann nur noch sechs Esel zählen. Heute morgen zählte ich sieben, und ich habe keinen verloren und keinen verkauft.“ Die Frau lachte und sagte: „Um dich herum stehen sechs Esel. Du sitzt auf dem siebenten Esel, aber auf dem siebenten Esel sitzt der achte. Du hast also keinen verloren, sondern noch einen dazubekommen. Steig ab und iss dein Abendessen!“